



Apostel Franz-Wilhelm Otten besuchte seine Alleinleben- *den*

Apostel Franz-Wilhelm Otten hatte die alleinlebenden, neuapostolischen Christen seines Arbeitsbereichs (Bezirk Aachen, Alsdorf, Bonn, Köln-Ost und Köln-West) am Sonntag, dem 29.03.2009, zu einem besonderen Gottesdienst nach Kerpen-Horrem eingeladen.

In der Kirche Kerpen-Horrem hatten sich circa 90 Besucher eingefunden. Der gemischte Chor der Alleinlebenden NRW umrahmte den Gottesdienst. Dieser stand ganz im Zeichen des Bibelwortes aus Jesaja 2, 5: "Kommt nun, ihr vom Hause Jakob, lasst uns wandeln im Licht des Herrn!"

Apostel Otten beleuchtete in seiner Predigt den Lebensweg und machte bewusst, dass uns Gott auf allen Wegen begleitet und behütet, damit wir das Glaubensziel erreichen. Die göttliche Zusage "Siehe ich bin mit dir", können wir auch heute für uns in Anspruch nehmen. "Im Licht des Herrn wandeln" bedeutet, mit Gott Begegnung zu suchen und ihn anzunehmen. Licht müsse auch geschützt werden. Zweifel gefährde dieses Licht und könne es zum Erlöschen bringen. Sein Rat: Glaube und Bekennermut können das göttliche Licht schützen!

Nach dem Gottesdienst hatte Apostel Otten noch einen Auftrag zu erfüllen. Unsere Bezirksbeauftragte für die Alleinlebenden des Bezirks Köln-West, Doris Charon, wurde mit einem herzlichen Dank des Apostels und einem Blumenstrauß in den Ruhestand verabschiedet. Künftig werden Iris Bredemeier und Monika Komanek diese Aufgabe gemeinsam übernehmen.

Anschließend war für den gemütlichen Teil des Treffens noch ein Imbiss bereitet worden. So ergaben sich Gelegenheiten zu einem Gedankenaustausch und Gesprächen mit unserem Apostel Otten und anderen Gottesdienstteilnehmern.

29. März 2009

Text: Wolfgang Klein



